

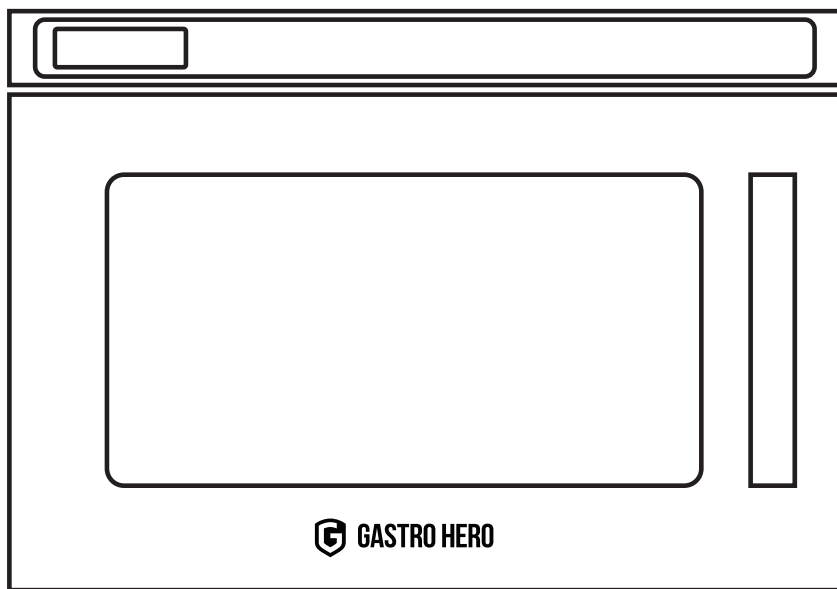


GASTRO HERO

Gewerbliche Mikrowelle

BEDIENUNGSANLEITUNG

MODELL:MW-ECO1800



Lesen Sie diese Anleitung vor der Verwendung Ihrer Mikrowelle sorgfältig durch und bewahren Sie sie gut auf.

Wenn Sie die Anweisungen befolgen, wird Ihnen das Gerät viele Jahre gute Dienste leisten.

BEWAHREN SIE DIESE ANLEITUNG SORGFÄLTIG AUF

VORSICHTSMASSNAHMEN ZUR VERMEIDUNG EINER MÖGLICHEN BELASTUNG DURCH ÜBERMÄSSIGE MIKROWELLENENERGIE

(a) Versuchen Sie nicht, dieses Gerät bei geöffneter Tür zu betreiben, da dies zu einer schädlichen Einwirkung von Mikrowellenenergie führen kann. Die Sicherheitsverriegelungen dürfen nicht beschädigt oder manipuliert werden.

(b) Stellen Sie keine Gegenstände zwischen die Gerätefront und die Tür und lassen Sie keine Verschmutzungen oder Reinigungsmittelrückstände auf den Dichtflächen ansammeln.

(c) WARNUNG: Wenn die Tür oder die Türdichtungen beschädigt sind, darf das Gerät erst wieder betrieben werden, nachdem es von einer fachkundigen Person repariert wurde.

NACHTRAG

Wenn das Gerät nicht in einem guten Sauberkeitszustand gehalten wird, kann seine Oberfläche beschädigt werden. Dies kann die Lebensdauer des Geräts beeinträchtigen und zu einer gefährlichen Situation führen.

Technische Daten

Modell	MW-ECO1800
Nennspannung	230 V~ 50 Hz
Mikrowellen-Leistungsaufnahme	3000 W
Mikrowellen-Ausgangsleistung	1800 W
Mikrowellenfrequenz	2450 MHz

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

WARNUNG

Zur Verringerung der Gefahr von Brand, Stromschlag, Verletzungen oder übermäßiger Einwirkung von Mikrowellenenergie beachten Sie bei der Verwendung des Geräts die folgenden grundlegenden Vorsichtsmaßnahmen:

1. Lesen und befolgen Sie die besonderen „VORSICHTSMASSNAHMEN ZUR VERMEIDUNG EINER MÖGLICHEN BELASTUNG DURCH ÜBERMÄSSIGE MIKROWELLENENERGIE“.
2. Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren sowie von Personen mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangelnder Erfahrung und Kenntnis verwendet werden, wenn sie beaufsichtigt oder in die sichere Verwendung des Geräts eingewiesen wurden und die damit verbundenen Gefahren verstehen. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzerwartung dürfen von Kindern nicht ohne Aufsicht durchgeführt werden.
3. Halten Sie das Gerät und sein Anschlusskabel von Kindern unter 8 Jahren fern.
4. Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es vom Hersteller, dessen Kundendienst oder einer ähnlich qualifizierten Person ersetzt werden, um Gefahren zu vermeiden.
5. **WARNUNG:** Stellen Sie sicher, dass das Gerät ausgeschaltet ist, bevor die Lampe ausgetauscht wird, um die Gefahr eines Stromschlags zu vermeiden.
6. **WARNUNG:** Wartungs- oder Reparaturarbeiten, bei denen eine Abdeckung entfernt werden muss, die vor Mikrowellenenergie schützt, dürfen nur von fachkundigen Personen durchgeführt werden.
7. **WARNUNG:** Flüssigkeiten und andere Lebensmittel dürfen nicht in verschlossenen Behältern erhitzt werden, da diese explodieren können.

8. Beim Erhitzen von Lebensmitteln in Kunststoff- oder Papierbehältern muss das Gerät wegen möglicher Entzündung beaufsichtigt werden.
9. Verwenden Sie nur Geschirr und Utensilien, die für Mikrowellengeräte geeignet sind.
10. Wenn Rauch auftritt, schalten Sie das Gerät aus oder ziehen Sie den Netzstecker und halten Sie die Tür geschlossen, um mögliche Flammen zu ersticken.
11. WARNUNG: Das Erhitzen von Getränken in der Mikrowelle kann zu verzögertem, plötzlichem Aufkochen führen. Gehen Sie daher beim Umgang mit dem Behälter vorsichtig vor.
12. WARNUNG: Der Inhalt von Babyflaschen und Gläsern mit Babynahrung muss vor dem Verzehr umgerührt oder geschüttelt und die Temperatur geprüft werden, um Verbrennungen zu vermeiden.
13. Eier in der Schale sowie ganze hartgekochte Eier dürfen nicht in Mikrowellengeräten erhitzt werden, da sie auch nach Ende der Mikrowellenerwärmung explodieren können.
14. Das Gerät ist regelmäßig zu reinigen; Lebensmittelreste sind zu entfernen.
15. Wird das Gerät nicht sauber gehalten, kann sich die Oberfläche verschlechtern. Dies kann die Lebensdauer des Geräts beeinträchtigen und möglicherweise zu einer gefährlichen Situation führen.
16. Das Gerät darf nicht mit einem Wasserstrahl gereinigt werden. (Für Geräte, die zur Aufstellung auf dem Boden vorgesehen sind und nicht mindestens der Schutzart IPX5 entsprechen.)
17. Verwenden Sie nur den für dieses Gerät empfohlenen Temperaturfühler. (Für Geräte mit Anschlussmöglichkeit für einen Temperaturfühler.)
18. Metallbehälter für Speisen und Getränke sind beim Mikrowellengaren nicht zulässig.
19. Das Gerät darf nicht mit einem Dampfreiniger gereinigt werden.

**SORGFÄLTIG LESEN UND FÜR SPÄTERE
VERWENDUNG AUFBEWAHREN**

Zur Verringerung der Verletzungsgefahr Erdungsinstallation

GEFAHR

Stromschlaggefahr

Das Berühren einiger innerer Bauteile kann schwere Verletzungen oder den Tod verursachen. Zerlegen Sie dieses Gerät nicht.

Wenden Sie sich an eine qualifizierte Elektrofachkraft oder einen Servicetechniker, wenn die Erdungsanweisungen nicht vollständig verstanden wurden oder Zweifel an der ordnungsgemäßen Erdung des Geräts bestehen.

Wenn ein Verlängerungskabel erforderlich ist, verwenden Sie ausschließlich ein 3-adriges Verlängerungskabel mit Schutzleiter.

WARNUNG

Stromschlaggefahr

Eine unsachgemäße Erdung kann zu einem Stromschlag führen. Schließen Sie das Gerät erst an eine Steckdose an, wenn es ordnungsgemäß installiert und geerdet ist.

Dieses Gerät muss geerdet werden. Bei einem elektrischen Kurzschluss verringert die Erdung die Stromschlaggefahr, da sie dem elektrischen Strom einen Ableitweg bietet.

Dieses Gerät ist mit einem Anschlusskabel mit Erdungsleiter und Schutzkontaktstecker ausgestattet. Der Stecker muss an eine ordnungsgemäß installierte und geerdete Steckdose angeschlossen werden.

1. Ein kurzes Netzkabel ist vorgesehen, um die Gefahr zu verringern, sich in einem längeren Kabel zu verfangen oder darüber zu stolpern.

2. Wenn ein langes Anschluss- oder Verlängerungskabel verwendet wird:

1) Die angegebene elektrische Belastbarkeit des Anschluss- oder Verlängerungskabels muss mindestens der elektrischen Nennleistung des Geräts entsprechen.

2) Das Verlängerungskabel muss ein 3-adriges Kabel mit Schutzleiter sein.

3) Das lange Kabel ist so zu verlegen, dass es nicht über die Kante der Arbeitsplatte oder des Tisches hängt, wo Kinder daran ziehen oder Personen unbeabsichtigt darüber stolpern könnten.

REINIGUNG

Trennen Sie das Gerät unbedingt von der Stromversorgung.

1. Reinigen Sie den Garraum nach der Verwendung mit einem leicht feuchten Tuch.
2. Reinigen Sie das Zubehör wie gewohnt in Seifenwasser.
3. Türrahmen, Dichtung und angrenzende Bereiche müssen bei Verschmutzung sorgfältig mit einem feuchten Tuch gereinigt werden.
4. Verwenden Sie keine aggressiven Scheuermittel oder scharfen Metallschaber zur Reinigung der Türscheibe, da diese die Oberfläche zerkratzen und dadurch das Glas zerbrechen kann.
5. Reinigungstipp - für eine leichtere Reinigung der Garraumwände, die mit Lebensmitteln in Kontakt kommen können: Geben Sie eine halbe Zitrone in eine Schüssel, fügen Sie 300 ml (1/2 Pint) Wasser hinzu und erhitzen Sie 10 Minuten bei 100 % Mikrowellenleistung. Wischen Sie das Gerät anschließend mit einem weichen, trockenen Tuch sauber.

GESCHIRR

VORSICHT

Verletzungsgefahr

Wartungs- oder Reparaturarbeiten, bei denen eine Abdeckung entfernt wird, die vor Mikrowellenenergie schützt, dürfen nur von einer fachkundigen Person durchgeführt werden.

Beachten Sie die Hinweise unter „Materialien, die in der Mikrowelle verwendet werden können“ bzw. „Materialien, die in der Mikrowelle vermieden werden müssen“. Bestimmte nichtmetallische Utensilien sind möglicherweise nicht mikrowellengeeignet. Im Zweifel können Sie das betreffende Utensil wie folgt prüfen.

Geschirrttest:

1. Füllen Sie einen mikrowellengeeigneten Behälter mit 1 Tasse kaltem Wasser (250 ml) und legen Sie das zu prüfende Utensil dazu.
2. Erhitzen Sie 1 Minute bei maximaler Leistung.
3. Prüfen Sie das Utensil vorsichtig. Ist das leere Utensil warm, darf es nicht zum Mikrowellengaren verwendet werden.
4. Überschreiten Sie die Garzeit von 1 Minute nicht.

Materialien, die in der Mikrowelle verwendet werden können

Geschirr	Hinweise
Bräunungsgeschirr	Herstellerhinweise beachten. Der Boden des Bräunungsgeschirrs muss sich mindestens 5 mm (3/16 Zoll) über dem Drehteller befinden. Falsche Verwendung kann zum Bruch des Drehtellers führen.
Tafelgeschirr	Nur mikrowellene geeignetes Geschirr verwenden. Herstellerhinweise beachten. Keine gesprungenen oder angeschlagenen Teile verwenden.
Gläser	Deckel immer entfernen. Nur zum Erwärmen verwenden, bis die Speisen gerade warm sind. Die meisten Gläser sind nicht hitzebeständig und können brechen.
Glasgeschirr	Nur hitzebeständiges Ofenglas verwenden. Darauf achten, dass keine Metallverzerrungen vorhanden sind. Keine gesprungenen oder angeschlagenen Teile verwenden.
Ofen-Kochbeutel	Herstellerhinweise beachten. Nicht mit Metallverschluss schließen. Schlitz einbringen, damit Dampf entweichen kann.
Pappteller und -becher	Nur zum kurzzeitigen Garen/Erwärmen verwenden. Gerät während des Betriebs nicht unbeaufsichtigt lassen.
Papiertücher	Zum Abdecken beim Aufwärmen und zum Aufsaugen von Fett verwenden. Nur kurzzeitig und unter Aufsicht verwenden.
Backpapier	Als Abdeckung gegen Spritzer oder zum Einwickeln beim Dämpfen verwenden.
Kunststoff	Nur mikrowellene geeignet. Herstellerhinweise beachten. Kennzeichnung „Microwave Safe“ beachten. Manche Kunststoffbehälter werden weich, wenn die Speisen darin heiß werden. Kochbeutel und dicht verschlossene Kunststoffbeutel gemäß Verpackung aufschlitzen, durchstechen oder belüften.
Kunststoffolie	Nur mikrowellene geeignet. Zum Abdecken beim Garen verwenden, um Feuchtigkeit zu halten. Folie nicht mit Lebensmitteln in Berührung bringen.
Thermometer	Nur mikrowellene geeignet (Fleisch- und Zuckerthermometer).
Wachspapier	Als Abdeckung gegen Spritzer und zum Erhalt der Feuchtigkeit verwenden.

Materialien, die in der Mikrowelle vermieden werden müssen

Geschirr	Hinweise
Aluminiumtablett	Kann Funkenbildung verursachen. Speisen in mikrowellene geeignetes Geschirr umfüllen.
Lebensmittelkarton mit Metallgriff	Kann Funkenbildung verursachen. Speisen in mikrowellene geeignetes Geschirr umfüllen.
Metallgeschirr oder Geschirr mit Metallrand	Metall schirmt die Speisen von der Mikrowellenenergie ab. Metallverzerrungen können Funkenbildung verursachen.
Metall-Drahtverschlüsse	Kann Funkenbildung verursachen und einen Brand im Gerät auslösen.
Papiertüten	Kann einen Brand im Gerät verursachen.
Kunststoffschaum	Kunststoffschaum kann bei hohen Temperaturen schmelzen oder die enthaltene Flüssigkeit verunreinigen.
Holz	Holz trocknet in der Mikrowelle aus und kann splintern oder reißen.

Bezeichnung der Geräteteile und Zubehör

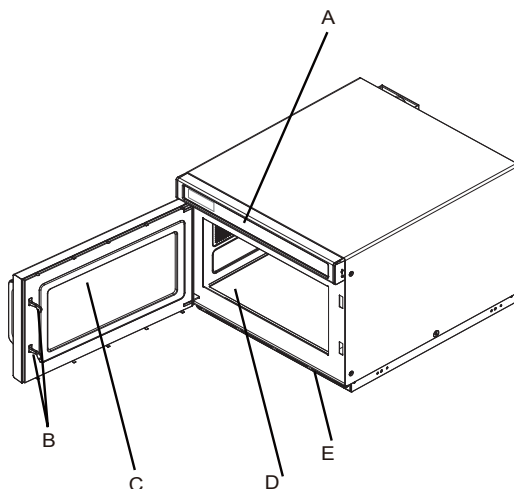
(Bei Abweichungen zwischen dem Gerät und den Abbildungen in dieser Anleitung ist das tatsächliche Produkt maßgebend.)

Nehmen Sie das Gerät und sämtliches Material aus Karton und Garraum.

Im Lieferumfang enthalten:

Bedienungsanleitung 1

- A) Bedienfeld
- B) Sicherheitsverriegelungssystem
- C) Sichtfenster
- D) Keramikplatte
- E) Filter



Hinweis:

- 1) Drücken Sie nicht mit Gewalt auf die Keramikplatte.
- 2) Stellen Sie Geschirr während des Betriebs vorsichtig auf die Keramikplatte bzw. nehmen Sie es vorsichtig heraus, um Beschädigungen zu vermeiden.
- 3) Berühren Sie die Keramikplatte nach der Verwendung nicht mit der Hand, um Verbrennungen durch die hohe Temperatur zu vermeiden.

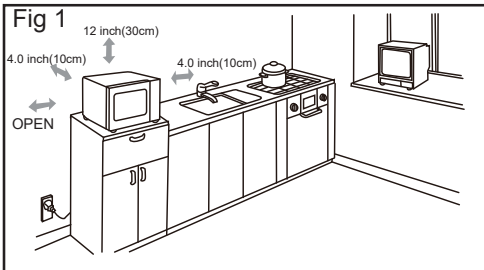
Aufstellung auf der Arbeitsplatte

Entfernen Sie sämtliches Verpackungsmaterial und Zubehör. Prüfen Sie das Gerät auf Schäden, z. B. Dellen oder eine beschädigte Tür. Stellen Sie das Gerät nicht auf, wenn es beschädigt ist.

Gehäuse: Entfernen Sie alle Schutzfolien von der Oberfläche des Mikrowellengeräts.

Installation

1. Wählen Sie eine ebene Fläche mit ausreichend Freiraum für die Zu- und/oder Abluftöffnungen.



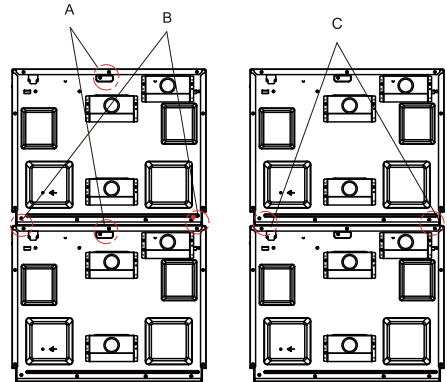
Zwischen Gerät und rechter sowie hinterer Wand ist ein Abstand von 10 cm einzuhalten; nach oben sind 30 cm Abstand vorzusehen. Die linke Seite muss offen bleiben. Demontieren Sie die Gerätefüße nicht und blockieren Sie weder Lufteinlass noch Abluftöffnung.

- 1) Das Blockieren der Zu- und/oder Abluftöffnungen kann das Gerät beschädigen.
- 2) Stellen Sie das Gerät möglichst weit von Radio- und Fernsehgeräten entfernt auf. Der Betrieb kann den Radio- oder Fernsehempfang stören.
- 3) Schließen Sie das Gerät an eine übliche Steckdose an. Spannung und Frequenz müssen den Angaben auf dem Typenschild entsprechen.
- 4) **Warnung:** Steckdosen, elektrische Geräte oder Geräte, die durch Wärme und Feuchtigkeit beeinträchtigt werden können, müssen von den Lüftungsöffnungen des Mikrowellengeräts ferngehalten werden.

2. Stapeln und Installation des Mikrowellengeräts.

Die maximale Stapelhöhe beträgt zwei Geräte. Die Stapelmontage erfolgt wie folgt:

- (A) Montageplatte abschrauben und entfernen, anschließend die Schrauben wieder festziehen.
- (B) Die vier in der Abbildung gezeigten Schrauben entfernen.
- (C) Montageplatte an der unteren Position anbringen und mit den zuvor gelösten Schrauben befestigen.



Reinigungshinweise

Halten Sie das Gerät stets sauber

1. Reinigung des Sichtfensters, der inneren Türfläche und der Gerätefront.

Für optimale Leistung und einen hohen Sicherheitsstandard müssen die innere Türfläche und die Gerätefront frei von Lebensmittel- oder Fettablagerungen sein. Wischen Sie diese Bereiche mit einem milden Reinigungsmittel ab, spülen Sie nach und trocknen Sie sie. Verwenden Sie niemals Scheuerpulver oder Scheuerschwämme.

2. Reinigung des Bedienfelds und der Kunststoffteile.

Sprühen Sie kein Reinigungsmittel und keine alkalische Flüssigkeit auf Bedienfeld oder Kunststoffteile, da diese dadurch beschädigt werden können.

Reinigen Sie diese Teile mit einem trockenen Tuch (nicht mit einem nassen Tuch).

3. Reinigung des Geräteinnenraums

Entfernen Sie nach der Verwendung verschüttete Flüssigkeiten, Fettspritzer und Speisereste möglichst schnell. Wird das Gerät verschmutzt betrieben, sinkt die Effizienz; Verschmutzungen können sich auf der Oberfläche festsetzen und unangenehme Gerüche verursachen. Reinigen Sie den Innenraum mit einem Tuch, das in warmem Wasser mit mildem Reinigungsmittel angefeuchtet wurde, und wischen Sie anschließend mit einem feuchten Tuch nach.

4. Reinigen Sie die Fettbarriere regelmäßig und halten Sie sie frei. Andernfalls können Verunreinigungen von der Fettbarriere auf die Speisen tropfen.

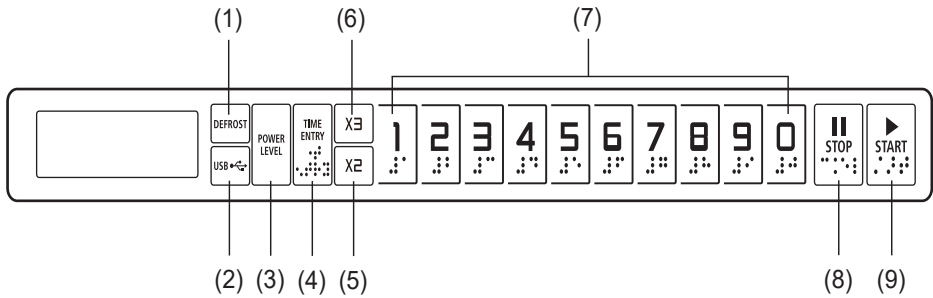
5. Reinigen Sie den Filter regelmäßig und halten Sie ihn frei. Bei verstopftem Filter überhitzt das Gerät.

6. Während des Betriebs müssen Fettbarriere und Filter korrekt eingesetzt sein, um Schäden an anderen Bauteilen zu vermeiden.

VORSICHT: Kunststoff- und lackierte Bereiche des Geräts nicht mit Bleichmitteln, Verdünnern oder anderen aggressiven Reinigungsmitteln abwischen; diese können die Teile angreifen oder verformen.

BETRIEB

Bedienfeld (mit Brailleschrift) und Funktionen



- (1) Auftautaste
- (2) USB-Taste
- (3) Leistungsstufentaste
- (4) Zeiteingabetaste
- (5) Taste für doppelte Menge
- (6) Taste für dreifache Menge
- (7) Zifferntasten
- (8) Stoptaste
- (9) Starttaste

BEDIENUNGSANWEISUNGEN

Anhang A Benutzeroptionen

Die unten fett gedruckten Werte sind die Standardeinstellungen.

OPTION	EINSTELLUNG	BESCHREIBUNG
1 Signal am Zyklusende	OP:10	Signalton ertönt dreimal
	OP:11	Dauerton
	OP:12	5 schnelle Signaltöne (wiederholend)
2 Signaltonlautstärke	OP:20	Signalton aus
	OP:21	Niedrig
	OP:22	Mittel
	OP:23	Hoch
3 Tastenton Ein/Aus	OP:30	Aus
	OP:31	Ein
4 Tasten-Zeitfenster	OP:40	Keine Bedienung im Bereitschafts-, Pausen- oder Einstellmodus für 15 Sek.; Ruhemodus wird aktiviert
	OP:41	Keine Bedienung im Bereitschafts-, Pausen- oder Einstellmodus für 30 Sek.; Ruhemodus wird aktiviert
	OP:42	Keine Bedienung im Bereitschafts-, Pausen- oder Einstellmodus für 60 Sek.; Ruhemodus wird aktiviert
	OP:43	Keine Bedienung im Bereitschafts-, Pausen- oder Einstellmodus für 120 Sek.; Ruhemodus wird aktiviert
5 Wechsel im Betrieb	OP:50	Zifferntasten können nicht umschalten
	OP:51	Zifferntasten können umschalten
6 Tür-Reset	OP:60	Tür öffnen: Pausenmodus
	OP:61	Tür öffnen und zurückkehren
7 Max. Garzeit	OP:70	Maximale Garzeit: 60 Minuten
	OP:71	Maximale Garzeit: 10 Minuten
8 Manuelle Programmierung	OP:80	Manuelle Programmierung deaktiviert
	OP:81	Manuelle Programmierung aktiviert
0 Filter reinigen	OP:00	Aus - „FILTER REINIGEN“ nie anzeigen
	OP:01	Wöchentlich - Anzeige alle 7 Tage
	OP:02	Monatlich - Anzeige alle 30 Tage
	OP:03	Vierteljährlich - Anzeige alle 90 Tage

Hinweis: Ausführliche Einstellschritte siehe „Benutzeroptionsmodus“.

Anhang B Standardgarzeiten

Drücken Sie die Zifferntaste, um die voreingestellte Zeit und Leistung schnell zu aktivieren.

Taste	Anzeige (Zeit)	Leistung
1	0:10	100%
2	0:20	100%
3	0:30	100%
4	0:45	100%
5	1:00	100%
6	1:30	100%
7	2:00	100%
8	2:30	100%
9	3:00	100%
0	3:30	100%

1. Einschalten

Beim ersten Einschalten erscheint „-----“ im Display.

Bei  -Tastendruck wechselt das Gerät in den Ruhemodus. Wird die Tür geöffnet, wechselt das Gerät in den Tür-offen-Modus.

2. Ruhemodus

Im Ruhemodus zeigt das Display „E“.

Hinweise:

(1) Erfolgt im Pausen- oder Bereitschaftsmodus für die unter Benutzeroption „4 Tasten-Zeitfenster“ festgelegte Zeit keine Bedienung, wechselt das Gerät in den Ruhemodus.

(2) Bei  -Tastendruck ertönt ein Signalton; ein Programm wird nicht gestartet.

3. Bereitschaftsmodus

(1) In diesem Modus ist das Gerät bereit, einen Garvorgang zu starten.

(2) Wird die Tür im Ruhemodus geöffnet und wieder geschlossen, wechselt das Gerät in den Bereitschaftsmodus.

(3) Im Bereitschaftsmodus erscheint „READY“.

4. Tür-offen-Modus

Bei geöffneter Tür wechselt das Gerät in den Tür-offen-Modus. Im Display erscheinen „DOOR“ und „OPEN“.

Hinweise:

(1) Bei Benutzeroption OP:60 wechselt ein laufender manueller oder voreingestellter Garvorgang beim Öffnen der Tür in den Pausenmodus. Bei OP:61 wechselt er in den Tür-offen-Modus.

(2) „TIME ENTRY“ und „DEFROST“ können in diesem Modus nicht zum Einstellen verwendet werden.

5. Pausenmodus

(1) Drücken Sie während eines manuellen oder voreingestellten Garvorgangs

 für den Pausenmodus. Das Display zeigt die verbleibende Garzeit.

(2) Drücken Sie  für den Bereitschaftsmodus oder  zum Fortsetzen.

6. Manuelle Garzeiteingabe

- (1) In diesem Modus können Garzeit und Leistungsstufe manuell eingegeben werden.
- (2) Drücken Sie „TIME ENTRY“ und geben Sie mit den Zifferntasten die Garzeit ein.
Die maximale Zeit beträgt 60 Minuten.
- (3) Drücken Sie „POWER“ und geben Sie mit den Zifferntasten die Leistungsstufe 0-10 ein.
- (4) Drücken Sie  zum Starten.

Stufe	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0
Leistung	100%	90%	80%	70%	60%	50%	40%	30%	20%	10%	0%

7. Voreingestellter Programm-Garmodus

In diesem Modus können Speisen durch einmaliges Drücken einer Taste gegart werden.

- (1) Im Bereitschaftsmodus startet das Drücken einer Zifferntaste das zugeordnete voreingestellte Programm.
- (2) Während des Garvorgangs zeigt das Display die verbleibende Garzeit. Bei mehrstufigem Garen wird die gesamte verbleibende Zeit angezeigt.
- (3) Drücken Sie  oder warten Sie 2 Sekunden; der Garvorgang beginnt.

8. Ende des Garvorgangs

- (1) Nach Ablauf der Zeit in der manuellen Garzeiteingabe oder in einem voreingestellten Garprogramm wechselt das Gerät in den Modus „Ende des Garvorgangs“.
- (2) Im Display wird „DONE“ angezeigt.
- (3) Bei OP:11 oder OP:12 ertönt das Signal weiter, bis die Tür geöffnet oder  gedrückt wird.
Bei OP:10 ertönt das Signal dreimal.

9. Programmwechsel während des Garens

- (1) Ist OP:51 eingestellt, drücken Sie im voreingestellten Programm-Garmodus eine Zifferntaste, um ein anderes voreingestelltes Programm zu wählen.
- (2) Drücken Sie  zum Starten.

10. Zeitgesteuertes Auftauen

- (1) Drücken Sie im Bereitschaftsmodus „DEFROST“.
- (2) Geben Sie mit den Zifferntasten die Zeit ein. Maximal 99 Minuten und 99 Sekunden.
- (3) Drücken Sie  zum Starten des Auftauens.

Hinweis:

- (1) Die Standardleistungsstufe beträgt 20 %.
- (2) Nach Ablauf der Hälfte der Zeit ertönt ein Signalton als Hinweis, die Speisen zu wenden.
Erfolgt keine Bedienung, arbeitet das Gerät weiter.

11. Manueller Modus für voreingestellte Garprogramme

In diesem Modus können Garzeit und Leistungsstufe festgelegt werden.

- (1) Ist Benutzeroption „OP:81“ eingestellt, öffnen Sie die Tür und halten Sie die Zifferntaste „1“ 5 Sekunden gedrückt. Ein Signalton ertönt und der Modus wird aufgerufen.
- (2) Im Display erscheint „PROGRAM“.
- (3) Drücken Sie eine Zifferntaste „0-999“, um ein voreingestelltes Programm auszuwählen.
- (4) Im Display erscheinen voreingestellte Zeit und Leistungsstufe. Geben Sie mit den Zifferntasten eine neue Garzeit ein. Die maximale Zeit beträgt 60 Minuten.
- (5) Drücken Sie „POWER LEVEL“ und geben Sie mit den Zifferntasten eine neue
- (6) Drücken Sie  zum Speichern.

Hinweis:

1. Bei einem Stromausfall gehen gespeicherte Programme nicht verloren.
2. Soll ein Programm zurückgesetzt werden, wiederholen Sie die obigen Schritte.
3. Wird während der Einstellung  gedrückt, kehrt das Gerät in den Tür-offen-Modus zurück. Die Einstellung ist ungültig.

12. Garen mit doppelter/dreifacher Menge

- (1) Drücken Sie im Bereitschaftsmodus „X2“ oder „X3“. Im Display erscheint „DOUBLE“ bzw. „TRIPLE“. Drücken Sie eine Zifferntaste, um die entsprechende Mengen-Garzeit zu starten.
 - (2) Drücken Sie innerhalb von 5 Sekunden nach Start eines voreingestellten Programms „X2“ oder „X3“. Das Gerät gart mit der für die jeweilige Menge berechneten Garzeit. Beispiel: Beträgt die voreingestellte Garzeit für Taste 5 fünf Minuten, wird sie bei „X2“ auf zehn Minuten geändert.
- Hinweis: Diese Funktion steht nur im voreingestellten Programm-Garmodus zur Verfügung.

13. Filterreinigungsfunktion

- (1) Ist Benutzeroption OP:01 gewählt und der eingestellte Zeitpunkt erreicht, erinnert das Gerät an die Filterreinigung.
- Hinweis: Das Gerät muss mit Strom versorgt sein.
- (2) Im Display erscheint „CLEAN FILTER“. Durch Öffnen der Tür wird der Bereitschaftsmodus aufgerufen.

- (3) Wenn der Filter nicht gereinigt werden muss, halten Sie  3 Sekunden gedrückt.

14. Mehrstufiges Garen

Dieser Modus kann im manuellen Modus für voreingestellte Garprogramme oder bei manueller Garzeiteingabe eingestellt werden.

(1) Es können drei Stufen eingestellt werden. Stellen Sie Leistung und Zeit der ersten Stufe ein. Drücken Sie „TIME ENTRY“ und geben Sie die Zeit der zweiten Stufe ein. Drücken Sie danach „POWER LEVEL“ und stellen Sie die Leistung der zweiten Stufe ein. Die dritte Stufe wird auf gleiche Weise eingestellt.

(2) Drücken Sie  zum Starten des Garvorgangs.

Beispiel: Im manuellen Modus für voreingestellte Garprogramme werden zwei Stufen eingestellt.

Erste Stufe: 70 % Leistung, 1 Minute 25 Sekunden; zweite Stufe: 50 %, 5 Minuten 40 Sekunden. Gehen Sie wie folgt vor:

a. Öffnen Sie die Tür und halten Sie Taste „1“ 5 Sekunden gedrückt. „PROGRAM“ erscheint.

b. Drücken Sie Taste „3“. „P003“ erscheint; nach zwei Sekunden wird die zugehörige Zeit angezeigt.

c. Drücken Sie „1“, „2“, „5“, um die Garzeit einzugeben. „1:25“ wird angezeigt.

d. Drücken Sie „POWER LEVEL“ und danach „7“. Die erste Stufe ist abgeschlossen.

e. Drücken Sie „TIME ENTRY“. „STAGE 2“ wird angezeigt.

f. Drücken Sie „5“, „4“, „0“. „5:40“ wird angezeigt.

g. Drücken Sie „POWER LEVEL“ und danach „5“. Die zweite Stufe ist abgeschlossen.

h. Drücken Sie  zum Speichern des Programms.

Hinweis: Auftauen kann nicht als Stufe des mehrstufigen Garens eingestellt werden.

15. Benutzeroptionsmodus

(1) Öffnen Sie im Bereitschaftsmodus die Gerätetür und halten Sie die Zifferntaste „2“ 5 Sekunden gedrückt. Der Signalton ertönt einmal und der Modus wird aufgerufen.

(2) Im Display erscheint „OP:--“.

(3) Drücken Sie die Zifferntaste für die gewünschte Einstellung. (Siehe Anhang A.)

(4) Drücken Sie die Zifferntaste wiederholt, um den gewünschten Modus auszuwählen.

(5) Drücken Sie  zum Speichern.

16. Werkseinstellungen

(1) Drücken Sie im Bereitschaftsmodus  + „0“. Im Display erscheint „CHECK“.

(2) Bei Werkseinstellung zeigt das Display „11“, andernfalls „00“.

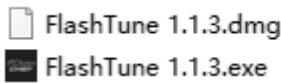
(3) Drücken Sie  zum Aufrufen der Werkseinstellung; „CLEAR“ wird angezeigt.

17. USB-Funktion

- (1) Stecken Sie im Bereitschaftsmodus den USB-Stick ein, auf dem die Datei „COOKDATA“ gespeichert ist.
- (2) Drücken Sie die Taste „USB“, um die Daten der Steuerplatine zu aktualisieren. Im Display erscheint „LOADING“.
- (3) Bei erfolgreicher Aktualisierung erscheint „SUCCESS“. Andernfalls wird „FAIL“ angezeigt.

USB-Stick einrichten

1. Stecken Sie den USB-Stick in Ihren PC oder Mac und wählen Sie das passende Installationspaket für das Betriebssystem. „FlashTune 1.1.3.exe“ ist für Windows, „FlashTune 1.1.3“ für Mac. Doppelklicken Sie auf das Paket, um die Software zu installieren.



2. Klicken Sie nach der Installation auf das Symbol, um FlashTune zu öffnen, und wählen Sie „Commercial MWO“.



FileModelLanguageAbout

Version: 1.13

Auto

MODEL: Commerical MWO

No.	STAGE 1			STAGE 2			STAGE 3			Del
	Min	Sec	Power	Min	Sec	Power	Min	Sec	Power	
0	00	00	0% ▾							

0 ~ 99

Clean AutoExport All

USB-Stick einrichten

3. Tragen Sie die für die erste Stufe Ihres Garvorgangs erforderliche Garzeit ein.
Der maximale Zeitwert je Stufe beträgt 60 Minuten.

FileModelLanguageAbout

Version: 1.1.3

Auto

MODEL: Commerical MWO

No.	STAGE 1			STAGE 2			STAGE 3			Del
	Min	Sec	Power	Min	Sec	Power	Min	Sec	Power	
0	00	00	0% ▾							

0 ~ 99

Clean AutoExport All

4. Wählen Sie im Dropdown-Feld den für STUFE 1 erforderlichen Leistungswert in % aus.

FileModelLanguageAbout

Version: 1.1.3

Auto

MODEL: Commerical MWO

No.	STAGE 1			STAGE 2			STAGE 3			Del
	Min	Sec	Power	Min	Sec	Power	Min	Sec	Power	
0	00	00	0%10%20%30%40%50%60%70%80%90%100%							

0 ~ 99

Clean AutoExport All

USB-Stick einrichten

5. Füllen Sie alle verwendeten Garstufen (STUFE 1, 2 und 3) aus. Aktualisieren Sie jeden Menüpunkt zeilenweise. Geben Sie Minuten und Sekunden ein und wählen Sie für jede STUFE in jeder Zeile die Leistung.

FileModelLanguageAbout

Version: 1.1.3

Auto

MODEL: Commerical MWO

No.	STAGE 1			STAGE 2			STAGE 3			Del
	Min	Sec	Power	Min	Sec	Power	Min	Sec	Power	
0	01	00	70% ▾	02	00	80% ▾	03	00	90% ▾	⊖
1	02	00	60% ▾	03	00	70% ▾	04	00	80% ▾	⊖
2	03	00	50% ▾	04	00	60% ▾	05	00	70% ▾	⊖
3	00	00	0% ▾							

0 ~ 99

Clean Auto

Export All

6. Die automatische Rezepteinrichtung kann entweder über die Software oder direkt am Mikrowellengerät vorgenommen werden. Öffnen Sie bei eingeschaltetem Gerät die Tür und halten Sie die Zifferntaste 1 gedrückt, bis „PROGRAM“ im Display erscheint. Geben Sie die gewünschte Rezeptnummer ein und nehmen Sie die Einstellung über die Zifferntasten vor. Mit den Zifferntasten 0-9 kann auch die Garzeit geändert werden. Zum Ändern der Heizleistung drücken Sie „POWER LEVEL“; Taste 6 steht beispielsweise für 60 % Leistung. Drücken Sie abschließend „START“, um den Vorgang abzuschließen.

Programmdatei speichern

1. Um Ihren Fortschritt zu speichern oder Menüpunkte hinzuzufügen bzw. zu bearbeiten, klicken Sie auf „File“ und „Save as“. Benennen und speichern Sie die Datei.

File

Model

Language

About

Version: 1.1.3

Open ...

Save

Save as ...

Exit

MODEL: Commerical MWO

		STAGE 1		STAGE 2			STAGE 3			
		Sec	Power	Min	Sec	Power	Min	Sec	Power	Del
0	01	00	70% ▾	02	00	80% ▾	03	00	90% ▾	⊖
1	02	00	60% ▾	03	00	70% ▾	04	00	80% ▾	⊖
2	03	00	50% ▾	04	00	60% ▾	05	00	70% ▾	⊖
3	00	00	0% ▾							

0 - 99

Clean Auto

Export All

2. Die Dateien werden gespeichert und können später wieder geöffnet und bearbeitet werden. Gespeicherte Dateien können über USB oder Netzwerk auf einen anderen Computer übertragen werden, auf dem diese Software installiert ist. Dort können die Dateien ebenfalls geöffnet, bearbeitet und gespeichert werden.

Elemente aus dem Softwarefenster löschen oder entfernen

1. Um ALLE Menüpunkte in der Anzeige zu löschen, klicken Sie auf „Clean Auto“. Ein Pop-up-Fenster wird angezeigt: „Are you sure to remove all auto recipes?“ Klicken Sie auf „Yes“. Einzelne Einträge können nicht gelöscht werden.

FileModelLanguageAbout

Version: 1.1.3

Auto

MODEL: Commerical MWO

No.	STAGE 1			STAGE 2			STAGE 3			Del
	Min	Sec	Power	Min	Sec	Power	Min	Sec	Power	
0	01	00	7%				00		90%	
1	02	00	6%				00		80%	
2	03	00	5%				00		70%	
3	00	00	0%							

0 ~ 99

Clean AutoExport All

Confirm

Are you sure to remove all auto recipes?

NOYES

2. Die Menüanzeige ist nun leer.

FileModelLanguageAbout

Version: 1.1.3

Auto

MODEL: Commerical MWO

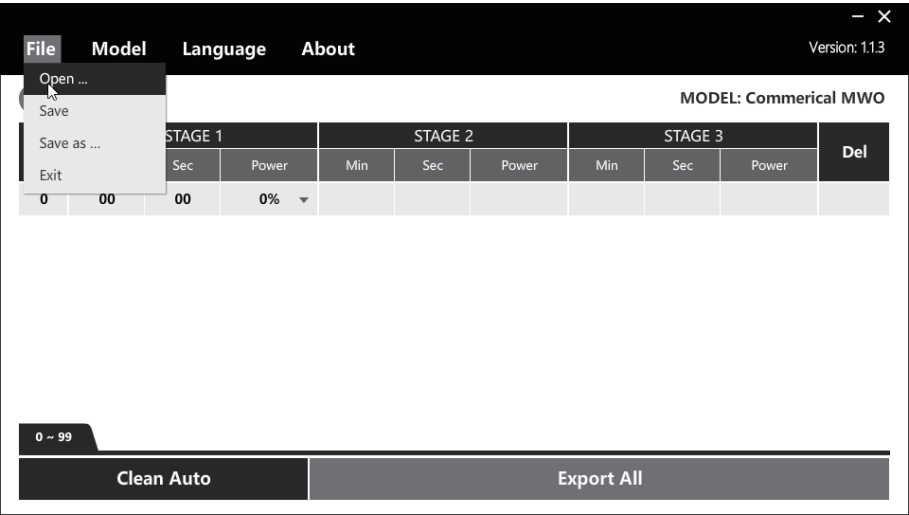
No.	STAGE 1			STAGE 2			STAGE 3			Del
	Min	Sec	Power	Min	Sec	Power	Min	Sec	Power	
0	00	00	0%							

0 ~ 99

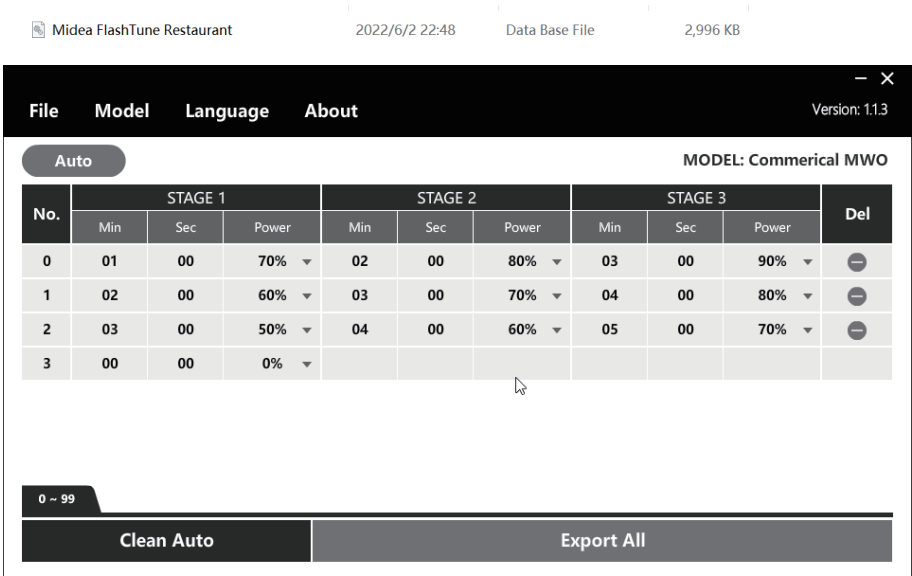
Clean AutoExport All

Gespeicherte Datei erneut öffnen

1. Um gespeicherte Menüpunkte abzurufen, klicken Sie auf „File“ und „Open“.



2. Wählen Sie die zuvor gespeicherte Menüdatei. Die Menüpunkte werden erneut importiert und wie in der Abbildung unten im Fenster angezeigt.



Menüpunkte über USB exportieren - „Export All“

1. Klicken Sie auf „Export All“, um Menüpunkte auf USB zu exportieren.

FileModelLanguageAbout

Version: 1.1.3

Auto

MODEL: Commerical MWO

No.	STAGE 1			STAGE 2			STAGE 3			Del
	Min	Sec	Power	Min	Sec	Power	Min	Sec	Power	
0	01	00	70% ▾	02	00	80% ▾	03	00	90% ▾	⊖
1	02	00	60% ▾	03	00	70% ▾	04	00	80% ▾	⊖
2	03	00	50% ▾	04	00	60% ▾	05	00	70% ▾	⊖
3	00	00	0% ▾							

0 ~ 99

Clean AutoExport All

2. Wählen Sie den Speicherort für den Export. Der Ordner wird automatisch „COOKDATA“ genannt. Befindet sich im aktuellen Verzeichnis bereits ein Ordner „COOKDATA“, wird dieser gelöscht und durch den neuen Ordner ersetzt.

 COOKDATA	2022/6/2 23:00
 Midea FlashTune Restaurant	2022/6/2 22:48

3. Kopieren Sie den Ordner „COOKDATA“ in das Stammverzeichnis des USB-Sticks.

Programmdatei/COOKDATA auf USB exportieren

1. Die gespeicherte Datei kann nun auf USB übertragen werden.

Hinweis: Der USB-Stick muss mit FAT32 formatiert sein, damit die Datei erfolgreich übertragen und auf das Mikrowellengerät geladen werden kann.



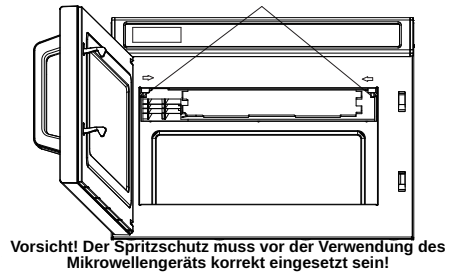
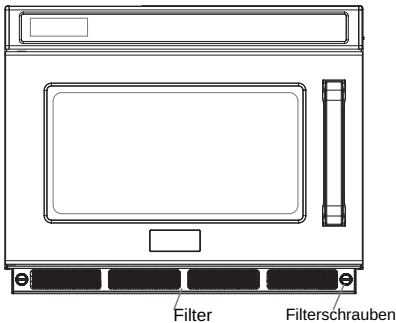
2. Um die Menüpunkte auf das Mikrowellengerät zu laden, stecken Sie den USB-Stick wie unten gezeigt in den USB-Anschluss an der rechten Geräteseite. Drücken Sie die USB-Taste, um die Übertragung zu starten. Sie dauert einige Sekunden. Nach Abschluss erscheint „SUCCESS“ im Display.



←
USB EINSTECKEN

3. Der USB-Stick ist nun einsatzbereit.

Filterreinigung



Vorsicht! Der Spritzschutz muss vor der Verwendung des Mikrowellengeräts korrekt eingesetzt sein!

Der Frontfilter dient als Lufteinlass. Reinigen Sie den Filter rechtzeitig, damit der Garraum sauber bleibt.

1. Drehen Sie die Schrauben gegen den Uhrzeigersinn, lösen Sie sie und nehmen Sie den Filter ab. Reinigen Sie ihn mit warmem Seifenwasser.
2. Setzen Sie den Filter wieder ein und ziehen Sie die Schrauben im Uhrzeigersinn fest.
3. Vergewissern Sie sich vor der Verwendung des Mikrowellengeräts, dass der Filter eingesetzt ist.
4. In der Werkseinstellung erinnert das Gerät alle 30 Tage an die Filterreinigung.

(6) Spritzschutz reinigen

1. **Demontage:** Halten Sie die beiden Rastpunkte an der Vorderseite des Spritzschutzes mit den Händen fest (siehe Pfeile). Drücken bzw. ziehen Sie in Pfeilrichtung und ziehen Sie den Spritzschutz nach unten, nachdem die Rastungen gelöst wurden.
2. **Spritzschutz reinigen.**
3. **Montage:** Nehmen Sie den Spritzschutz und setzen Sie ihn schräg in den Garraum ein. Führen Sie zunächst den hinteren Positionierstift in die Positionieröffnung an der Rückwand des Garraums ein. Drücken Sie anschließend die andere Seite nach oben, bis alle Positionierstifte in den zugehörigen Öffnungen sitzen.

Installation (Ergänzung)

1. Die Schaltvorgänge dieses Mikrowellengeräts können Spannungsschwankungen im Versorgungsnetz verursachen. Der Betrieb unter ungünstigen Netzbedingungen kann nachteilige Auswirkungen haben. Dieses Gerät ist für den Anschluss an ein Stromversorgungssystem mit einer maximal zulässigen Systemimpedanz Z_{max} von 0,3 Ohm am Übergabepunkt des Benutzeranschlusses vorgesehen. Der Benutzer muss sicherstellen, dass das Gerät nur an ein Stromversorgungssystem angeschlossen wird, das diese Anforderung erfüllt. Falls erforderlich, kann beim öffentlichen Energieversorger die Systemimpedanz am Übergabepunkt erfragt werden.

2. Ist in der elektrischen Versorgung kein Potenzialausgleichsleiter vorhanden, muss an der Rückseite des Geräts ein externer Potenzialausgleichsleiter installiert werden (siehe Symbol). Diese Anschlussklemme muss mit allen fest montierten, berührbaren Metallteilen wirksam elektrisch verbunden sein und den Anschluss eines Leiters mit einem Nennquerschnitt bis 10 mm² ermöglichen.



Symbol für den externen Anschluss von Potenzialausgleichsleitern.

Fehlerbehebung

Normal	
Mikrowellengerät stört den TV-Empfang	Radio- und Fernsehempfang können beim Betrieb des Mikrowellengeräts gestört werden. Dies entspricht den Störungen durch kleine Elektrogeräte wie Mixer, Staubsauger oder Ventilator. Das ist normal.
Schwache Garraumbeleuchtung	Beim Garen mit geringer Mikrowellenleistung kann die Garraumbeleuchtung dunkler werden. Das ist normal.
Dampf an der Tür, heiße Luft aus den Lüftungsöffnungen	Beim Garen kann Dampf aus den Speisen austreten. Der größte Teil entweicht durch die Lüftungsöffnungen. Ein Teil kann sich an kühleren Stellen, z. B. an der Tür, niederschlagen. Das ist normal.
Gerät versehentlich ohne Speisen gestartet	Das Gerät darf nicht ohne Speisen im Garraum betrieben werden. Dies ist sehr gefährlich.

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Gerät lässt sich nicht starten.	(1) Netzkabel nicht richtig eingesteckt.	Netzstecker ziehen. Nach 10 Sekunden wieder einstecken.
	(2) Sicherung durchgebrannt oder Leitungsschutzschalter ausgelöst.	Sicherung ersetzen oder Leitungsschutzschalter zurücksetzen (Reparatur durch qualifiziertes Fachpersonal).
	(3) Störung an der Steckdose.	Steckdose mit einem anderen Elektrogerät prüfen.
Gerät heizt nicht.	(4) Tür ist nicht vollständig geschlossen.	Tür vollständig schließen.



Gemäß der Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEEE) müssen Altgeräte getrennt gesammelt und behandelt werden. Wenn Sie dieses Produkt künftig entsorgen möchten, entsorgen Sie es NICHT über den Hausmüll. Geben Sie das Produkt, sofern verfügbar, an einer WEEE-Sammelstelle ab.



